

	<p>Objekt: Atlasspinner, Attacus atlas</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de</p> <p>Sammlung: Entomologie</p> <p>Inventarnummer: I-0511-C</p>
--	--

Beschreibung

Der Atlasspinner kann eine Flügelspannweite von 30 cm erreichen. Die Zeichnung der Vorder- und Hinterflügel ist vergleichbar und sehr kontrastreich - es scheint als würde er die Kontinente der Erde auf den Flügeln tragen. Für die Farbgebung sind Pigmente verantwortlich. Die Pigmentfarben werden im Chitin der Schuppen und Haare gelagert, selten auch als „Farbbeutel“ im Innern der hohlen Schuppen. Pigmente sind durch UV-Licht im Laufe der Zeit einem Ausbleichungsprozess unterworfen. Je nach Menge, Chemie und Struktur der Pigmente kann das schneller oder langsamer gehen. Ganz frisch geschlüpfte Schmetterlinge sind deshalb am intensivsten gefärbt, da die Pigmente hier noch ihre volle Kraft entfalten können.

Grunddaten

Material/Technik: Naturobjekt präpariert
Maße: L X B: 23 x 16 cm

Ereignisse

Hergestellt wann
wer Lena Mank (2000-)
wo Museum für Naturkunde Chemnitz

Schlagworte

- Farbe
- Kommunikation
- Kontinent
- Pigment

- Zeichnung